

Cool war's beim Turnier von Fair

ELLWANGEN (ij) - Chelsea ist unschlagbar. Die Jungs geben sich keine Blöße. Souverän gewinnen sie das Turnier. Ausgerichtet hat es der Verein Fair während des Projekts Kicken und Lesen.

17 Jungs wuseln über den Bolzplatz bei der Ellwanger Rundsporthalle. Seit zwei Monaten treffen sie sich regelmäßig, zum Kicken – und zum Lesen. Die Jungen waren nach dem Training schon in der Bücherei oder haben im Internet Buchseiten gestaltet. Heute steht ein Turnier auf dem Spielplan und eine Fotoreportage mit Beate Gralla von der Ipf- und Jagst-Zeitung / Aalener Nachrichten.

Schiedsrichter-Trainer Michael Mai hat gut zu tun: Vier Mannschaften müssen sich finden, Leibchen werden verteilt, Namen gesucht. Das Turnier ist hochkarätig besetzt: Chelsea, Barcelona, Bayern München und Deutschland spielen.

Präsentation

Aalener Nachrichten Ipf- und Jagst-Zeitung

Während Chelsea gegen Bayern München kickt, saust das Team Deutschland mit den Kameras ums Spielfeld, die Vier von Barcelona schreiben mit. Abwechselnd spielen

die einen, die anderen fotografieren und notieren den Spielverlauf. Eine richtige Herausforderung wird das bei Bayern gegen Barcelona. Mit 1:11 ziehen die Spanier den Münchnern die Lederhosen aus, kaum hat Alexander einen Schützen notiert, fällt schon das nächste Tor.

Cool war's, weil alle so fair gespielt haben, sind sich abschließend alle einig. Auch wenn es bei diesem Turnier nur einen Sieger geben konnte. Dafür wählen die Jungs gleich zwei Torschützenkönige: Daniel, der zehnmal getroffen hat, und Jakob, der acht Bälle im Tor versenkt hat. Klar bester Torwart ist Jonas: Der hat sogar einen Elfmeter gehalten.



Das ist die muntere Truppe, die sich beim Fußballturnier des Projekts Kicken und Lesen vom Ellwanger Verein Fair spannende Spiele geliefert hat.

Foto: ij